

Auftaktknüller in der 2. Ringer-Bundesliga

Saarbrücken empfängt am Samstag Gailbach, Hüttigweiler bittet zeitgleich Riegelsberg zum Derby

Hüttigweiler/Gersweiler. Die zweite Bundesliga Mitte serviert den saarländischen Ringerfans schon zum Saisonstart an diesem Samstag gleich zwei reizvolle Partien: Zum ersten steigt ab 19.30 Uhr in der Hüttigweiler Illtalhalle das Saaderby zwischen dem ASV Hüttigweiler und dem KV Riegelsberg. Die zweite Knüller-Begegnung geht zum gleichen Zeitpunkt in der Gersweiler Sporthalle über die Matte. Hier tritt der Geheimfavorit gegen den Titelanwärter Nummer eins an: Die RG Saarbrücken fordert den

TSV Gailbach zu einem ersten Leistungstest.

Die Gastgeber wollen zu diesem Gipfeltreffen in Bestbesetzung mit allen neu verpflichteten Athleten auf die Matte gehen, wie Vorstandsmitglied Ralf Diener ankündigt: „Die drei Letten Artems Petkuns (neu), Aleksandre Visnakovs und Andrejs Afanasievs sind im Land, und auch unsere weiteren Verstärkungen Peter Kasabov, Oleg Kushnir und Huysein Huysein stehen bereit. Darüber hinaus können unsere Trainer Michael Kirilov und And-



Anis Gharbi

reas Janowski auch alle Ringer aus dem alten Kader einsetzen“. Bestbesetzung kann in diesem Fall nur eines heißen: Saarbrücken will dieses Duell gewinnen.

Auch der ASV Hüttigweiler will sich zum Auftakt gegen den KV Riegelsberg keine Blöße geben. Deshalb wird Trainer Frank Reinshagen nach eigener Aussage ebenfalls seine

neuen Athleten einsetzen. Die Hüttigweiler Fans dürfen sich also auf den Franzosen Athony Dizy und den Ex-Markneukirchner Bulgaren Vezislav Georgiev freuen. Dizys Landsmann Anis Gharbi kämpft schon seit zwei Jahren erfolgreich für den ASV. Greco-Trainer Gerhard Thiel vom KV Riegelsberg beurteilt die Chancen seiner Mannschaft ziemlich realistisch, wenn er feststellt: „Wir stehen nur in der Außenseiterrolle, werden aber dennoch versuchen, so viele Punkte wie möglich zu holen.“ *aki*